

auf eine isolirte Wand, welche von einem zerstörten Gebäude übrig geblieben zu seyn scheint. Hier sieht man auch Stufen in eine Tiefe hinabgehen, welche einem Keller ähnlich scheint. Hier haben wohl sonst die Steinbrecher ihre Werkzeuge und was sie sonst mit sich führen, aufgehoben. Jahrhunderte hindurch scheinen diese auch hier die Steinwände immer kleiner gemacht zu haben. Noch jetzt findet man sie sehr damit beschäftigt. Neben allerley Baumaterialien machen sie auch Schleifsteine, welche 3 Ellen im Durchmesser haben. Die werden auf der Elbe nach Spandow und Coppenhagen verführt. Auch hier muß man am obern Ende wieder zurück und nach Lohmen kehren.

Von hier geht die Reise nun durch ganz Lohmen nach Ottowalde. Lohmen zieht sich sehr in die Länge, hat jetzt 142 Wohnungen, deren Einwohner Stadtgerichtsbarkeit haben und alle Handwerke ungestört